TalkTools

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für jedes Geschlecht.

INHALT

04 **TALKTOOLS**

06 **ABLAUF EINER VERSORGUNG**

KOMMUNIKATION
10 Auswahl einer Kommunikationshilfe
11 Kommunikationsstrategien

STATISCHE KOMMUNIKATION
12 mit Tasten (Anbahnung)
14 mit Symbolen

15 **SYMBOLSOFTWARE**

16 **KOMMUNIKATIONSSOFTWARE** Grid 3

18 **DYNAMISCHE KOMMUNIKATION** Hardware

KOMMUNIKATIONSSTRATEGIEN
22 Agilis
24 Mobilis

COMPUTER EINGABEHILFEN
26 Scanning
27 Kopf- und Augensteuerung
28 Mausersatz
31 Tastaturen
32 Eingabesoftware

35 **INKLUSION AN SCHULEN**

36 **HALTERUNGSSYSTEME**

38 **HILFEN für ESSEN und TRINKEN**

41 **UMFELDSTEUERUNG**
43 Rufsysteme

48 **ROLLSTUHL-SONDERSTEUERUNG**
50 iTremor
51 iTremor-Plus
52 Besondere Ansteuerungen Elektrorollstühle
53 Simulator
54 Assistenzsysteme und Armsupport

55 **PROJEKTE UND INNOVATIONEN**

TALKTOOLS

Engagement und Kompetenz

Wer wir sind

Wir sind ein Team aus Sprachtherapeuten, Pflegekräften, Orthopädiemechanikern, Technikern und Bürofachkräften. Unsere Mitarbeiter verfügen über eine langjährige Berufserfahrung und erweitern ihre Kenntnisse durch regelmäßige Weiterbildungen. Für uns steht der Mensch mit seinen Fähigkeiten im Vordergrund. Wir blicken über den „Tellerrand“ und beschränken uns nicht auf Standardlösungen. Wir nehmen uns Zeit, den komplexen Zusammenhang zwischen den verschiedenen Lebensbereichen unserer Kunden zu verstehen, um so zu einer ganzheitlichen Lösung zu gelangen.

Unsere Philosophie

Wir verstehen uns als Dienstleister. Unser Fokus liegt auf einer umfassenden Beratung und Versorgung im Hinblick auf Kundenwünsche, Einschränkungen, Lebensumfeld und gegebenenfalls Betreuer/Pflegekräfte oder Angehörige.

Mit Leidenschaft und Einsatz sind wir bei der Sache – immer auf der Suche nach der perfekten Lösung, um den Kunden zu helfen und ihre Wünsche umzusetzen. Auch nach dem Abschluss einer erfolgreichen Versorgung stehen wir mit Rat und Tat zur Verfügung.

Wir möchten durch langfristig gute und durchdachte Hilfsmittelversorgung in Qualität und Service überzeugen und erfolgreich bleiben.

Das ist unser Ziel!

Unser Arbeitsspektrum

Der Fokus unseres Spezialisten-Teams liegt auf der Versorgung von Menschen, deren Bedürfnisse von klassischen Sanitätshäusern nicht abgedeckt und bedient werden können. Unsere Hilfsmittelversorgungen beinhalten:

- Kommunikationshilfen
- Computeransteuerungen
- individualisierte Sondersteuerungen für Elektro-Rollstühle
- Umfeldsteuerungen
- Elektro-Rollstühle

Das bieten wir Angehörigen, Betreuern und Lehr-/Pflegekräften

- Kostenfreie Fortbildungen und Schulungen von therapeutischen Praxen, Kliniken, Selbsthilfegruppen, Berufsschulen, Universitäten, etc.
- Workshops zu wechselnden Themen aus unseren Arbeitsspektren

Unsere Partner

- Kooperationen mit Universitäten und Kliniken zur Weiterentwicklung beziehungsweise Gestaltung neuer Möglichkeiten der Versorgung mit Hilfsmitteln
- Kooperationen mit Herstellern und Lieferanten von Hilfsmitteln zur Entwicklung von Optimierungen und Neuerungen
- Gemeinsame und unterstützende Versorgung mit und für andere Sanitätshäuser

Zertifikate

Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 13485

Präqualifziert für die Produktgruppen:
PG02 Umfeldsteuerung, Sensoren, Robotik
PG16 Kommunikationshilfe
PG18 Rollstühle und Sondersteuerung

Verband: REHA Service Ring, Sanitätshaus Aktuell und BEH – Bundesfachverband Elektronische Hilfsmittel e. V.

ABLAUF EINER VERSORGUNG

Das leisten wir für Sie

Kontaktaufnahme

Kostenlose Beratung und Erprobung bei Ihnen vor Ort

- Bedarfsermittlung
- Erstellen des Erprobungsberichtes für Kostenträger

Antragstellung bei Kostenträgern

- Ermittlung von Kostenträgern
- Antragstellung
- Verhandlungs- und Argumentationsunterstützung

Lieferung

- Einweisung des Kunden und der Lehr-/Pflegekräfte

Nachsorge

- Eventuelle Nachschulung und Anpassung nach der Lieferung

Support

- Telefonische Unterstützung
- Reparaturservice

Nachanpassung

- Bei einer Veränderung der Bedingungen oder der Erfordernisse

Wir bleiben immer in Verbindung!

Solche und andere Erlebnisse bei der Versorgung von Kindern bestätigen uns immer wieder in unserer Arbeit und machen sie zu etwas ganz Besonderem.

Ob eine Versorgung tatsächlich erfolgreich ist, stellt sich erst bei der Verwendung des Hilfsmittels im Alltag heraus. Durch die stetige Nachbetreuung bekommen wir regelmäßig Einblicke in die Fortschritte – es ist immer wieder erstaunlich, wozu Kinder fähig sind. Ein Beispiel aus der Hilfsmittelversorgung: Als Maik sieben Jahre alt war, war er aufgrund einer starken Tetraspastik nicht in der Lage, sich lautsprachlich mitzuteilen. Seine Lehrerin hatte bereits sehr früh den Eindruck, dass Maik von Unterstützter Kommunikation profitieren würde, was durch die anschließende Versorgung mit einem Augensteuerungssystem bestätigt wurde. Trotz visueller Einschränkung gelang es Maik innerhalb eines halben Jahres, die Agilis Kommunikationsstrategie mit einem Vokabular von mehr als 2000 Wörtern komplett und gezielt zu nutzen. Er kommunizierte bereist nach wenigen Monaten in ganzen Sätzen und erlernte sogar die Schriftsprache über das Hilfsmittel. Heute ist Maik dreizehn Jahre alt und gehört zu unseren sogenannten „Power-Usern". Er nutzt die Kommunikationshilfe in vollem Umfang mit einer Auslösezeit von unter einer Sekunde.

VARILITE

Ich bin Antje, bin 49 Jahre alt und sitze aufgrund einer Spinalen Muskelatrophie seit 47 Jahren im Rollstuhl. Bereits mit sechs Jahren bekam ich meinen ersten Elektrorollstuhl, den ich mit einem ganz normalen Joystick viele Jahre problemlos steuern konnte. Doch im Laufe der Jahre wurde meine Fingermuskulatur immer weniger und ich musste nach Alternativen suchen. Zunächst half mir eine berührungslose Fingersteuerung, doch dann konnte ich meine Finger gar nicht mehr bewegen und saß jahrelang im Schieberollstuhl, da das mich betreuende Sanitätshaus keine passende Lösung für mich fand.

2012 zog ich nach Berlin und kam mit der Firma TalkTools in Kontakt. Gemeinsam mit den Mitarbeitern suchten wir nach einer Möglichkeit für mich, wieder einen Elektrorollstuhl bedienen zu können. Wir probierten einige Sondersteuerungen aus, wie z. B. eine durch Microlight Taster bediente Scanner-Steuerung. Letztlich ist für mich aber eine Steuerung am besten geeignet, die ich mit den Lippen bedienen kann. Direkt vor meinem Mund ist ein Nullwege-Minijoystick befestigt, über den ich meinen Rollstuhl fortbewegen sowie das komplette Bedienmenü steuern kann. Dadurch habe ich wieder ein großes Stück Freiheit und Selbstbestimmung zurückgewonnen.

„Früher war ich sehr unselbständig und fühlte mich oft ausgeliefert und hilflos.

KOMMUNIKATION

Wir öffnen Fenster zur Welt

Kommunikation wird als menschliches Grundbedürfnis betrachtet, welches für die Lebensqualität von entscheidender Bedeutung ist und zudem eine wesentliche Bedingung für die soziale Partizipation und Selbstbestimmung des Menschen darstellt. Um Menschen, die sich aufgrund angeborener oder erworbener Beeinträchtigungen gar nicht oder nur unzureichend lautsprachlich verständlich machen können, die Möglichkeit zu geben, diese Form der Teilhabe am Leben beizubehalten bzw. (zurück-) zuerlangen, finden Sie bei uns Kommunikationshilfen für Menschen jeden Alters.

Wir bieten Ihnen symbol- oder schriftbasierte Kommunikationshilfen an, die sich je nach kognitiven und motorischen Voraussetzungen ihrer Nutzer anpassen lassen. Ob statische Kommunikationshilfen, Sprachverstärker oder dynamische Sprachcomputer, wir beraten Sie gerne!

AUSWAHL EINER KOMMUNIKATIONSHILFE

... auf das Zuhören kommt es an

Die Beratung zu den Themenbereichen „Dynamische Kommunikationshilfen“ und „Software“ gliedern wir in drei Bereiche:

- Inhalte und Software
- Möglichkeiten der Ansteuerung
- Gerätetyp und Baugröße

Bei der Auswahl einer Kommunikationshilfe sind diese Bereiche von wesentlicher Bedeutung. Sie bedingen sich gegenseitig und ermöglichen erst gemeinsam die zweckmäßige Auswahl eines geeigneten Hilfsmittels. Dabei spielt das persönliche Gespräch vor der Erprobung eine zentrale Rolle.

Grundlage bei Inhalten und Software ist die Feststellung der aktuellen kognitiven Fähigkeiten des Nutzers sowie seiner voraussichtlichen Entwicklungen und Zielsetzungen. In diese Bewertung fließt auch die Unterstützungssituation durch Angehörige und Therapeuten ein.

Zur Ansteuerung einer Kommunikationshilfe steht ein weitgefächertes Spektrum an Eingabehilfen zur Auswahl: Touchfunktion, Maus, Joystick, Taster, Kopfsteuerung, Augensteuerung sowie Muskelsensoren sind verfügbar. Diese Hilfen können variabel konfiguriert werden, um die optimale Ansteuerungsart zu ermitteln.

Den Abschluss bildet die Wahl des Gerätetyps und der Baugröße. Nahezu alle unsere dynamischen Kommunikationshilfen können mit den gleichen Inhalten und identischer Software ausgestattet werden und sind mit der gleichen Ansteuerungsart bedienbar.

Wir hören aufmerksam zu und nehmen uns die Zeit, gemeinsam mit Ihnen die beste Lösung für Sie zu finden.

KOMMUNIKATIONSSTRATEGIEN

... jeder Mensch ist anders

Es existiert eine Vielzahl an dynamischen Kommunikationshilfen, die für viele angehende und auch aktive Nutzer und deren Umfeld auf den ersten Blick doch „irgendwie alle gleich aussehen“. Die Unterschiede werden jedoch bei einem genaueren Blick auf die verwendeten Kommunikationsstrategien schnell deutlich (siehe ab S. 22). Nutzer von Unterstützter Kommunikation haben ebenso individuelle Bedürfnisse wie jeder andere Mensch auch. Daher gibt es nicht die eine universelle Lösung für alle.

Dabei spielt die Versorgung von Kindern mit Kommunikationshilfen eine besondere Rolle in unserer Arbeit. Sowohl Eltern, als auch die betreuenden Pädagogen und Therapeuten sind im Idealfall in die Versorgung involviert und haben vorab bereits konkrete Wünsche, Vorstellungen und Erwartungen, was ein Hilfsmittel können soll. Durch Vorabgespräche mit den Bezugspersonen sowie einer umfangreichen Erprobung wird dann das optimale Hilfsmittel gewählt.

Unser Team von Logopäden und Sprachtherapeuten hat sich dieser Aufgabe angenommen und für die unterschiedlichen Nutzer eine Vielzahl an Strategien entworfen, welche auf wissenschaftlichen Erkenntnissen zum Spracherwerb/-gebrauch beruhen und eine spontane Alltagskommunikation wieder möglich machen.

Am Alltag teilnehmen:
Jeder kleine Fortschritt zählt!

STATISCHE KOMMUNIKATION mit Tasten

Anbahnung

Den Weg in die Kommunikation zu ebnen – dafür ist zunächst einmal grundlegendes Wissen über Ursache und Wirkung erforderlich. Das Ziel dabei ist, den Menschen zu zeigen, dass sie in der Lage sind, ihr Umfeld selbst zu beeinflussen. Zur Anbahnung können z. B. einfache sprechende Taster verwendet werden, über die der Nutzer mittels weniger Aussagen aktiv an Alltagssituationen teilnehmen kann. Partizipation ist hier der Grundgedanke. Durch die Verwendung solcher einfacher Hilfsmittel lässt sich auf simple und spielerische Weise die Einbindung des Nutzers in kommunikative Situationen erreichen.

Sprechende Tasten

BigMack | Step-by-Step | iTalk

Sie bilden den Einstieg in die Kommunikation: Tasten in unterschiedlichen Größen und Farben, die auf Knopfdruck eine oder mehrere Aussagen wiedergeben. Sie lassen sich vielseitig einsetzen und ermöglichen es dem Nutzer, z. B. Grundbedürfnisse zu äußern, Geschichten zu erzählen oder eine Auswahl zu treffen. Der Inhalt der Aussagen kann wahlweise durch Symbole oder Fotos verdeutlicht werden. Ihre Handhabung ist sowohl für die Nutzer als auch für das Umfeld leicht zu verstehen. Zudem lassen sich über einen integrierten Schaltausgang adaptierte Spielzeuge anschließen und bedienen.

PowerLink

Die Netzschaltbox PowerLink ermöglicht es via Tastendruck, bis zu zwei elektrische Geräte zu bedienen, um den Zusammenhang zwischen Aktion und Wirkung zu verdeutlichen und zu vermitteln. Sechs verschiedene Kontrollfunktionen ermöglichen es, genau zu bestimmen, ob und wie lange die Geräte aktiviert werden. Der Powerlink lässt sich mit einer Vielzahl von Tastern verwenden. Einsatzmöglichkeiten sind z. B. Kochen (Bedienung des Mixers), Musik hören, Bedienung von Fön, Ventilator oder Discokugel.

Produktname	LITTLE Step-By-Step	BigMack	iTalk	PowerLink
Abmessungen	Taster Ø 64 mm	Taster Ø 130 mm	Taster Ø 65 mm	-
Stromversorgung	Batterie	Batterie	Batterie	Netzspannung: 230 V, 50 Hz
Anzahl der Nachrichten /Ebenen	beliebig	1	beliebig	keine
Tastenanzahl	1	1	2	Anschlüsse für 2 externe Taster
Speicherzeit	120 sek	120 sek	120 sek	keine
Auslösekraft	113 g	113 g	Zentrum 150 g, Rand 100 g	sensorabhängig

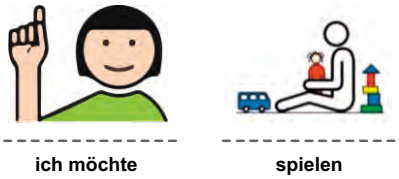
Foto: AbleNet, Inc.

Bei beginnendem Spracherwerb oder nur basalem Wortschatz garantieren statische Kommunikationshilfen häufig den optimalen Umfang einer Einstiegs-Versorgung. Sie gewährleisten eine einfache Verständigung über vorgefertigte oder selbstentworfene Oberflächen. Diese lassen sich individuell mit Symbolen oder Fotos gestalten und anschließend mit dazu passenden Aussagen besprechen. Bei umfangreicherem Wortschatz sollte eine Versorgung mit einer dynamischen Kommunikationshilfe erfolgen.

SYMBOLSOFTWARE

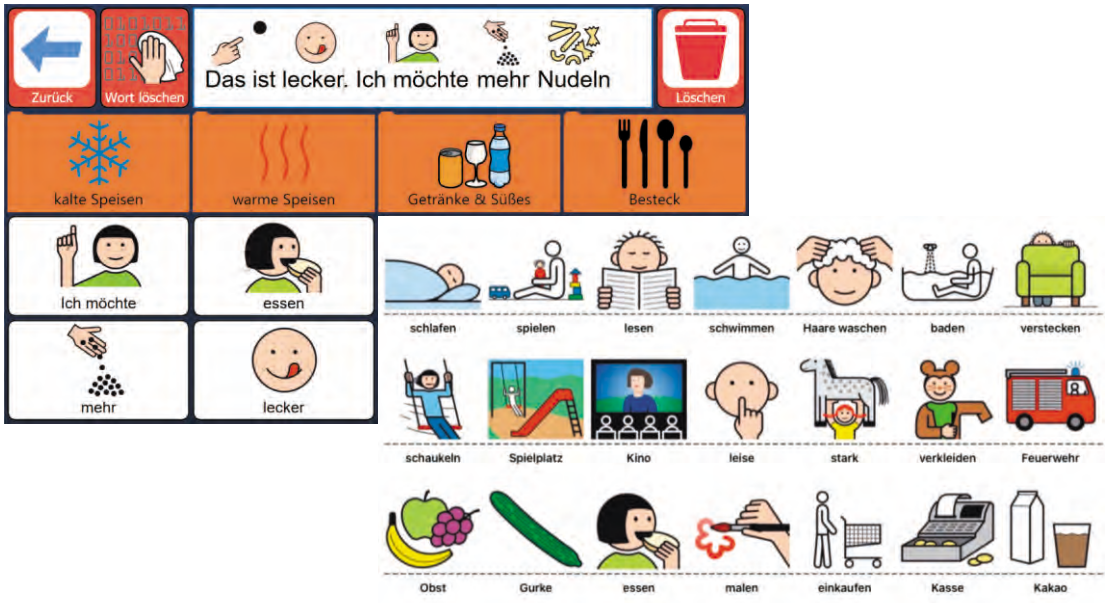
... bringt Leben in die Kommunikation

Unterstützte Kommunikation ist ein sehr umfangreiches Themenfeld. Neben den klassischen dynamischen Kommunikationshilfen sind auch Symbolbücher, Bildkarten oder statische Hilfsmittel, wie etwa die sprechenden Taster „BigMack“ und „Step-by-Step“ oder die folienbasierten „QuickTalker“ Möglichkeiten, sich im Alltag verständlich zu machen.



Die Verwendung eindeutiger Symbole oder klar verständlicher Fotos stellt dabei eine der Grundvoraussetzungen für eine erfolgreiche Nutzung der Hilfsmittel dar. Hier hat sich insbesondere die Metacom-Symbolsammlung bewährt. Mit ihrer aktuell über 10000 Symbole umfassenden Sammlung haben sich die Metacom-Symbole über die letzten Jahre in den meisten Schulen, Kindergärten und anderen Einrichtungen etabliert. Ihre klare Gestaltung und leichte Unterscheidbarkeit führen zu einer großen Akzeptanz bei den Nutzern. Sie stehen in farbiger und schwarz-weißer Version, in unterschiedlichen Bildformaten (JPG und PNG) und auf DVD oder als Download zur Verfügung.

Die integrierte „MetaSearch“-Funktion erleichtert die Bildsuche und ermöglicht das Bearbeiten der Symbole. Zudem stehen passende Vorlagen zur Verfügung, die das kinderleichte Erstellen von Bildkarten, Raumschildern oder Deckblättern für statische Kommunikationshilfen ermöglichen. So können die Hilfsmittel individuell an die Bedürfnisse und Wünsche des Nutzers angepasst werden.



KOMMUNIKATIONSSOFTWARE

Grid 3

Grid 3 hat sich über die letzten Jahre zu der führenden Software in den Bereichen der symbol- und textbasierten Kommunikation entwickelt. Eine umfangreiche Auswahl von Symbolen aus unterschiedlichen Sammlungen, qualitativ hochwertige Stimmen für Frauen, Männer und Kinder in verschiedenen Sprachen und die intuitive Handhabbarkeit sind nur einige Optionen, die dazu beigetragen haben.

In Kombination mit unseren professionell entwickelten Symboloberflächen „Agilis Modum“ und „Mobilis“ sowie unserer textbasierten Strategie, ermöglicht Grid 3 den Nutzern eine individuell auf ihre Bedürfnisse angepasste Kommunikation. Das gilt auch für die Verwendung weiterer Bereiche, die z. B. die Selbstbestimmtheit sowie die Teilhabe am Alltagsleben (wieder) ermöglichen können.

Folgende Eigenschaften und Funktionen stehen zur Verfügung:

> Im Bereich Symbolkommunikation:

- Umfangreiche Strategiesammlungen entsprechend der Bedürfnisse – Diagnosebedingt angepasst
- Grammatikfunktion im Bereich Substantive, Verben und Adjektive
- Verwendung von Kern- und Randvokabular
- Möglichkeit zur individuellen Konfiguration von Text-Speicherfunktion mit Symbolen
- Anlauthilfe
- Bildsammlungen: Metacom, PCS, Widget, Symbolstix, Snaps
- Mehrere Deutsche Erwachsenen- und Kinderstimmen (Acapela) männlich/weiblich
- Bildbearbeitungstools mit Doppelbildeditor
- Animationstools

> Im Bereich Textkommunikation:

- Tastaturen in verschiedenen Variationen: QWERTZ, ABC, T9
- Wort- und Satzvorschlagsfunktion
- Speicherfunktion von Texten und Dokumenten
- Mehrere Deutsche Erwachsenen- und Kinderstimmen (Acapela) männlich/weiblich

> Funktionen für alle Bereiche:

- Umfeldsteuerung mittels Funk und Infrarot
- Komfort-Wechselfunktion zwischen einzelnen Strategien für den Kunden
- Mehrsprachfunktion (z. B. Englisch, Französisch, Polnisch, Türkisch ... verfügbar)
- Web-/ Tele-/ Mobil-Kommunikation, sowie die Anbindung an Soziale Medien
- Kontaktdatenverwaltung
- Unterhaltungsmedienanbindung (YouTube, Netflix, Spotify)

Hinweis: Einige Funktionen sind keine Leistungen der Kostenträger!

> Ansteuerungen:

Innerhalb der Software können folgende Ansteuerungsarten und Hilfsmittel verwaltet und angepasst werden:

- Verschiedene Touch-Funktionen (Druck, Loslassen, Verweiloptionen)
- Kopf- sowie Mundsteuerung (sogenannte Maussteuerungen – Verweiloptionen)
- Augensteuerung (Lidschlag oder Verweiloptionen)
- Sensoren / Taster (Scanningoptionen bei Bedarf auch mit auditivem Feedback)

Alle gängigen Ansteuerungen auf dem Markt können eingebunden werden!

DYNAMISCHE KOMMUNIKATION

Hardware

Bei dynamischen Kommunikationshilfen oder auch Sprachcomputern handelt es sich um Hilfsmittel, die auf statischen Kommunikationshilfen aufbauen. Bei umfänglichem Wortschatz kann die Erstversorgung direkt durch dynamische Kommunikationshilfen erfolgen. Die robusten Gehäuse, hochwertigen Stimmen für Frauen, Männer und Kinder, die variable Art der Ansteuerung sowie die individuellen Kommunikationsstrategien und -inhalte machen sie zu einzigartigen Hilfsmitteln, die je nach Bedarf noch weit mehr als Kommunikation beherrschen. Erweiterbar durch Umfeldsteuerungsmodule und die Anbindungsmöglichkeit an Elektro-Rollstühle, können Sie zur zentralen Hilfsmittelversorgung werden.

Einer der wesentlichen Faktoren für eine erfolgreiche Verwendung im Alltag ist die individuelle Gestaltung der verwendeten Kommunikationsstrategie. Angefangen bei der Symbolsammlung oder dem Verwenden von Fotos, über die Stimme bis hin zu den konkreten Inhalten, lässt sich alles an die persönlichen Wünsche und die besondere Lebenswelt der Nutzer anpassen.

Produktname	**HumanTalk A7**	**HumanTalk A9**	**HumanTalk A13**
Gewicht	500 g	730 g	900 g
Akkulaufzeit	10 Stunden	10 Stunden	10 Stunden
Akkuaustausch	nein - Austausch durch Hersteller möglich	nein - Austausch durch Hersteller möglich	ja
Schutzklasse	-	-	-
Schriftbasiert	ja	ja	ja
Symbolbasiert	ja	ja	ja
Fingerführung	ja	ja	ja
Displaygröße	8,3 "	10,2 ''	12,9 "
Ansteuerung	Druck, Scanning	Druck, Scanning	Druck, Scanning
Kommunikations-software	MetaTalkDE, GoTalkNow, Grid for iPad, Proloquo4Text	MetaTalkDE, GoTalkNow, Grid for iPad, Proloquo4Text	MetaTalkDE, GoTalkNow, Grid for iPad, Proloquo4Text
Erweiterungs-möglichkeit			

weitere HumanTalk-Modelle stehen in unterschiedlichen Konfigurationen zur Verfügung

Grid Pad 10s	HumanTalk T10	HumanTalk T13	HumanTalk T15
1450 g	758 g	1800 g	2100 g
8 Stunden	5-7 Stunden	6 Stunden	7 Stunden
ja (durch Service)	ja	ja	ja
IP54	IP65 / Gorillaglas	IP65 / Gorillaglas	IP65 / Gorillaglas
ja	ja	ja	ja
ja	ja	ja	ja
ja	ja	ja	nein
10,1 ''	10,1 ''	13,3 ''	15,6 ''
Druck, Scanning, Mausersatz, Kopfsteuerung	Druck, Scanning, Mausersatz, Kopfsteuerung	Druck, Scanning, Mausersatz, Kopfsteuerung Augensteuerung	Druck, Scanning, Mausersatz, Kopfsteuerung, Augensteuerung
The Grid 3	The Grid 3	The Grid 3	The Grid 3
Umfeldsteuerung (IR Sender), Funk Sender (Eldat), Anbindung an Rollstuhl Sondersteuerung	IR + Funk Sender (Eldat), Anbindung an Rollstuhl Sondersteuerung	IR + Funk Sender (Eldat), Anbindung an Rollstuhl Sondersteuerung	IR + Funk Sender (Eldat), Anbindung an Rollstuhl Sondersteuerung

Unsere Tochter Alina ist sieben Jahre alt und hat vor über zwei Jahren einen HumanTalk T10 mit der Kommunikationsstrategie Agilis Modum bekommen.

Wir sind sehr stolz auf Alina, da sie in diesem Zeitraum viel Neues gelernt hat. Sie kommt super mit der Kommunikationshilfe zurecht. Mittlerweile kann Alina Sätze bilden und die Sätze auch aussprechen.

Wir sind der Meinung, dass Alina ohne die Kommunikationshilfe zu diesem Zeitpunkt nicht so gut sprechen und sich mit uns verständigen könnte.

Wir sind der Firma TalkTools und allen Mitarbeitern, die uns dabei unterstützt haben, den Umgang mit der Kommunikationshilfe zu erlernen, sehr dankbar.

Seit unsere Tochter das Kommunikationsgerät von TalkTools hat, blüht sie förmlich auf. Ich habe das Gefühl, sie entdeckt die Welt der Sprache förmlich für sich. Fast jeden Tag kommt ein neues Wort dazu.

Konflikte aufgrund von Missverständnissen sind in unserem Familienleben deutlich weniger geworden.

AGILIS Modum

Die intuitive Kommunikationsstrategie für den Spracherwerb

Die Agilis Modum-Strategie wurde speziell für den Kinder- und Jugendbereich entwickelt und orientiert sich an der Sprachentwicklung und der Lebenswirklichkeit dieser Nutzergruppe. Die in der Strategie enthaltenen Oberflächen ermöglichen eine **schnelle und flexible Kommunikation** und sollen darüber hinaus die kommunikativen Möglichkeiten ihrer Nutzer fördern und erweitern.

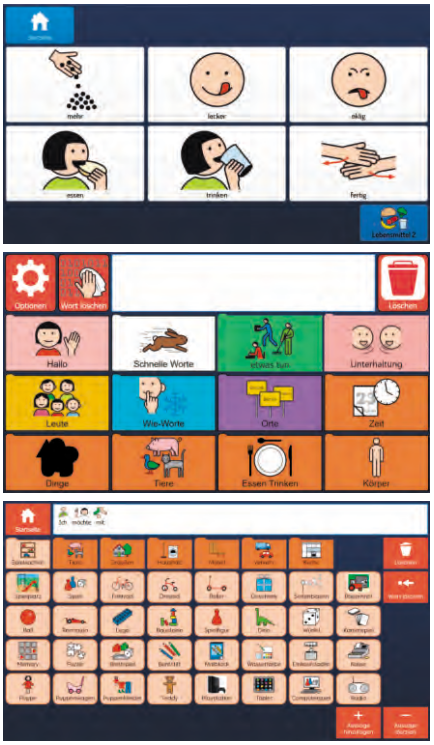
Agilis Modum hat den **Aufbau einer Baumstruktur,** d. h. dass Oberbegriffe oder Themenfelder zu den entsprechenden Unterbegriffen weiterleiten. Die Agilis-Strategie ist **selbsterklärend, oft intuitiv** und auch mit wenig Übung **schnell zu bedienen.** Die einzelnen Felder sind visuell klar voneinander abgegrenzt, damit sie besser erkannt und besser angesteuert werden können.

Agilis Modum verfügt über ein **umfangreiches Vokabular,** das erweiterbar ist und für den Nutzer individuell angepasst werden kann. Das **Kernvokabular** liegt schnell verfügbar **direkt auf der ersten Seite** der Kommunikationsoberfläche. Die Wörter wurden nach dem Kriterium „Auftretenshäufigkeit in der deutschen Sprache“ (100 häufigste Wörter des Deutschen) und „kindlicher Sprachgebrauch“ ausgewählt.

Über das Kernvokabular hinaus beinhaltet Agilis Modum eine **automatische Grammatikfunktion** für Substantive, Verben und Adjektive. Durch die Kombination verschiedener Symbole können **grammatikalisch korrekte Flexionen** gebildet werden.

Weitere Besonderheiten:

- Beinhaltet Agilis 2x3, Agilis 4x4 und Agilis 7x9
- Verwendung der Metacom-Symbolsammlung
- Schnellspeicherfunktion
- Integrierte Fotofunktion
- Kalender und Stundenplan
- Tastatur mit intelligenter Wortvorhersage
- Anlauthilfe
- Taschenrechner
- Einbindung von WhatsApp und Umfeldsteuerung möglich
- Hochwertige Kinderstimmen



Meinem Vater fehlten die Worte, dadurch wurde er schnell ungeduldig und frustriert. Durch die Kommunikationshilfe hat er nun die Möglichkeit, über Bilder und mit Sätzen, die er kennt und tagtäglich anwendet, sich wieder mitzuteilen. Er spricht alles nach, was das Gerät sagt. Das gibt uns Mut und die Hoffnung, dass er wieder dazulernt.

MOBILIS

Die Kommunikationsstrategie bei neurologischen und degenerativen Erkrankungen

Aphasie | MS | Parkinson | Demenz

Die Kommunikationsoberfläche Mobilis vereint **erwachsenengerechten** Wortschatz und Design, einfache Handhabung und Freude an Kommunikation. So erleben sich Menschen mit Aphasie oder aphasischen Störungen wieder als aktive Gestalter ihrer Umwelt.

Die Zusammenstellung des integrierten Wortschatzes basiert auf **Erfahrungen** im sprachtherapeutischen Kontext mit Aphasikern und orientiert sich an möglichen **Alltagsthemen.** Die Oberfläche erscheint reizarm und es werden *prägnante Piktogramme* aus der „Widgit Literacy Symbols"-Symbolsammlung verwendet, welche besonders erwachsenengerecht gestaltet sind.

Es besteht die Möglichkeit, die Symbole durch Fotos zu ersetzen, um eine schnelle Wiedererkennung zu ermöglichen. Jede Seite ist nach dem gleichen Prinzip aufgebaut, so dass die **Orientierung** innerhalb der Kommunikationsstrategie leicht fällt.

Das Prinzip Aktion-Reaktion wurde in der Strategie aufgegriffen, damit alle **Seitenwechsel bewusst** und gezielt erfolgen. Die **automatische Verb-Konjugation** ermöglicht ein grammatikalisch korrektes Kommunizieren

Das integrierte **Therapiematerial** mit logopädischen bzw. sprachtherapeutischen Inhalten ermöglicht das begleitete oder eigenständige Erarbeiten von Übungen zu unterschiedlichen Schwerpunkten (Semantik, Handlungsabläufe, Schreiben mit Hilfe, etc.) Eine ebenfalls enthaltene **Anlauthilfe** zur Deblockierung bietet die Möglichkeit, das Überwinden von Blockaden zu trainieren. Die einzelnen Laute werden von einer natürlichen Stimme anlautiert. Diese Funktion kann in sprachtherapeutischen Kontexten genutzt werden und bietet zugleich eine Aktivierung von Sprache.

Weitere Funktionen:

- Grammatikmodul
- Integriertes Therapiematerial
- Bildschirmtastatur mit Wortvorhersage
- Integrierter Wochenplaner
- Schnellspeicherfunktion
- Auswahl an hochwertigen Stimmen für Frauen und Männer
- Auch für Kopf- und Augensteuerung

COMPUTER EINGABEHILFEN

Eine Vielzahl an technischen Möglichkeiten bei den Computer Eingabehilfen erlaubt es, grob- oder feinmotorische Beeinträchtigungen auszugleichen und den Nutzern somit den gezielten Zugang zum PC zu gewährleisten. Kommunikation mit den Menschen in ihrer Umgebung, die präzise Steuerung des Umfelds und die Sondersteuerung des Rollstuhls oder des PCs können auf der Basis dieser Hilfen sichergestellt werden.

Scanning

Das Prinzip des Scannings erfolgt in der Regel in Kombination mit einem oder mehreren Sensoren. Die Sensoren lassen sich individuell an die motorischen Fähigkeiten des Nutzers anpassen. So ist eine Ansteuerung via Tastendruck, durch Muskelkontraktion, durch Pusten oder Saugen denkbar. Egal, ob mit einem oder zwei Sensoren, ob automatisch oder manuell, die Einstellungen sind sehr vielfältig und lassen sich an die Bedürfnisse und Fähigkeiten jedes Nutzers individuell anpassen. Auch Menschen mit visuellen Beeinträchtigungen wird so durch auditive Rückmeldung der Zugang zur Kommunikation oder zur Umfeldsteuerung eröffnet.

Produktname	Taster	Näherungssensor	Akustiksensor	Muskelsensor
allgemeine Produktbeschreibung	Taster in verschiedenen Größen und verschiedener Auslösekraft stehen zur Ansteuerung von Einzelfunktionen oder komplexen Aufgaben zur Auswahl.	Näherungssensoren in verschiedenen Größen und unterschiedlichen Auslöseentfernungen und Empfindlichkeiten stehen zur Ansteuerung von Einzelfunktionen oder komplexen Aufgaben zur Auswahl.	Über ein Mikrofon werden akustische Impulse in einen schaltbaren Befehl umgewandelt. Die Empfindlichkeit kann eingestellt werden. Die Ansteuerung von Einzelfunktionen oder komplexen Aufgaben steht zur Auswahl.	Über eine Kontaktfläche werden Impulse in einen schaltbaren Befehl umgewandelt. Die Empfindlichkeit kann eingestellt werden. Die Ansteuerung von Einzelfunktionen oder komplexen Aufgaben steht zur Auswahl.
Abmessung H x L x B	je nach Bauart	je nach Bauart	je nach Bauart	25 x 90 x 65 mm
Anschluss	3,5 Klinkenbuchse	3,5 Klinkenbuchse	3,5 Klinkenbuchse	3,5 Klinkenbuchse
Anwendungsbereiche	Kommunikation, Umfeldsteuerung, Software, Rollstuhl-Sondersteuerung	Kommunikation, Umfeldsteuerung, Software, Rollstuhl-Sondersteuerung	Kommunikation, Umfeldsteuerung, Software, Rollstuhl-Sondersteuerung	Kommunikation, Umfeldsteuerung, Software, Rollstuhl-Sondersteuerung

Kopfsteuerung

Durch Kopfsteuerungen können Hilfsmittel allein durch die Bewegung des Kopfes gesteuert werden. In Kombination mit Maus-Click-Emulatoren und Bildschirmtastaturen ist die Nutzung einer Kommunikationshilfe oder eines PCs mit allen Funktionen realisierbar.

Augensteuerung

Eine Augensteuerung versetzt auch Menschen mit schwersten Erkrankungen in die Lage, einen Computer bzw. eine Kommunikationshilfe zu bedienen: nur durch die Bewegung der Pupillen! Mit Hilfe dieser Technik und der passenden Kommunikationsstrategie ist es möglich, mittels Schriftsprache und/oder Symbolen zu kommunizieren. Die Auswahl des Zielobjektes erfolgt wahlweise durch Zwinkern oder Verweilen auf dem gewünschten Feld. Die Kalibrierung der Augensteuerung wird im Regelfall einmal vorgenommen, kann aber bei Bedarf (z. B. bei starker Veränderung der Position des Gerätes) durch den Nutzer neu angepasst werden.

Maus- und Keyadapter	Kopfsteuerung Nano	Kopfsteuerung Tracker-Pro 2	Alea Cam 30NT	QuickGlance TM5
Maus- und Keyadapter ermöglichen Funktionen und Befehle über externe Eingabetaster und sind abhängig von der Maus oder Tastatur auszuführen.	Kopfbewegungen werden in Mausbewegungen umgewandelt. Die Empfindlichkeit sowie der Funktionsumfang können über eine Software eingestellt werden. Zur Ansteuerung von Hilfsmitteln mit USB-Anschluss.	Kopfbewegungen werden in Mausbewegungen umgewandelt. Die Empfindlichkeit sowie der Funktionsumfang können über eine Software eingestellt werden. Zur Ansteuerung von Hilfsmitteln mit USB-Anschluss.	Augenbewegungen werden umgewandelt in Mausbewegung. Die Empfindlichkeit sowie der Funktionsumfang können über eine Software eingestellt werden. Zur Ansteuerung von Hilfsmitteln mit USB-Anschluss. Geeignet auch für Brillen-/ Kontaktlinsenträger.	Augenbewegungen werden umgewandelt in Mausbewegung. Die Empfindlichkeit sowie der Funktionsumfang können über eine Software eingestellt werden. Zur Ansteuerung von Hilfsmitteln mit USB-Anschluss. Geeignet auch für Brillen-/ Kontaktlinsenträger.
je nach Ausführung	53 x 38 x 9,5 mm	-	25 x 333 x 25 mm	40 x 285 x 35 mm
USB	USB	USB	USB	USB
Kommunikation, Umfeldsteuerung, Software	Kommunikation, Umfeldsteuerung, Software	Kommunikation, Umfeldsteuerung, Software, Rollstuhl-Sondersteuerung	Kommunikation, Umfeldsteuerung, Software, Rollstuhl-Sondersteuerung	Kommunikation, Umfeldsteuerung, Software, Rollstuhl-Sondersteuerung

COMPUTER EINGABEHILFEN

Mausersatz

Die digitale Revolution und mit ihr der Computer prägen nicht nur unsere Arbeitswelt, sondern auch das Zuhause. Was früher per Post oder Fax versendet wurde, wird heute per E-Mail versendet oder in sozialen Medien gepostet. Suchmaschinen wie Google, soziale Medien wie Facebook oder Online-Nachschlagewerke wie Wikipedia sind von wachsender Bedeutung für unser Leben.

Damit auch Menschen mit Einschränkungen der Zugang zu digitalen Angeboten offen steht, gibt es zahlreiche Eingabe-Alternativen zur klassischen Computermaus. Im Zusammenspiel mit einer entsprechenden Software, die die Eingabe unterstützt, können auf diese Weise alle Funktionen von Computerprogrammen genutzt werden.

Die Eingabehilfen sind in verschiedenen Ausführungen erhältlich. Die Hilfen, die der klassischen Computermaus noch sehr ähnlich sind und daher auch eine ausreichende Handfunktion voraussetzen, sind in der unteren Tabelle aufgelistet.

Aber auch bei nicht vorhandener oder nicht ausreichender Handmotorik gibt es wirkungsvolle Hilfen für die Computerbedienung wie die Mund-Maus, die Kopfsteuerung oder sogar die Steuerung über Augenbewegungen (siehe Seite 27).

Produktname	Vertikalmäuse	Trackballmäuse	Joystickmäuse
Produktbeschreibung	Vertikalmäuse in verschiedenen Größen und Empfindlichkeiten stehen zur Auswahl. In Kombination mit einer Klicksoftware kann, zur schnelleren Auswahl, auf die Maustasten verzichtet werden.	Trackballmäuse in verschiedenen Größen und Empfindlichkeiten stehen zur Auswahl. Mit und ohne Handballenauflage sowie mit integrierten oder externen Maustasten. In Kombination mit einer Klicksoftware kann, zur schnelleren Auswahl, auf die Maustasten verzichtet werden.	Joystickmäuse in verschiedenen Größen und Empfindlichkeiten stehen zur Auswahl. Mit und ohne Handballenauflage sowie mit integrierten oder externen Maustasten. In Kombination mit einer Klicksoftware kann, zur schnelleren Auswahl, auf die Maustasten verzichtet werden.
Anschluss	USB | Funk	USB	USB | Funk

Rollstangenmäuse

Rollstangenmäuse in verschiedenen Größen und Empfindlichkeiten stehen zur Auswahl.

Das Rollen einer speziellen, leichtgängigen Stange erzeugt präzise die vertikale Bewegung des Mauscursors.

USB

Mundmäuse

Mundmäuse in verschiedenen Größen und Empfindlichkeiten stehen zur Auswahl.

Bewegungen von Mund, Lippe oder Zunge werden in Mausbewegungen umgesetzt. Das Ausführen von Mausklicks erfolgt durch Saugen und Pusten.

In Kombination mit einer Klicksoftware kann, zur schnelleren Auswahl, auf die Maustasten verzichtet werden.

USB

Mundjoystickmäuse

Mundjoystickmäuse in verschiedenen Größen und Empfindlichkeiten stehen zur Auswahl.

Durch Bewegung von Mund und Kopf werden diese in Mausbewegung umgesetzt. Durch verschiedene Saug- und Pust - Kombinationen können eine Vielzahl von Mausklicks und Tastaturtasten ausgelöst werden.

Mit den richtigen Hilfsmitteln an den Angeboten des „World Wide Web“ teilhaben.

Computer sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Sie ermöglichen uns durch den Zugang zum Internet einen schnellen Kontakt miteinander, z. B. durch E-Mails und Chats. Online-Spiele sind sehr beliebt, um sich zu entspannen.

Aber Computer spielen auch eine große Rolle bei der Teilhabe von Menschen mit motorischen Beeinträchtigungen, z. B. für den Schulalltag (Stichwort: Inklusion, siehe Seite 35), das Studium oder den Beruf. Die richtige Kombination aus Hardware (PC, LapTop, etc.), Software und Zubehör (Tastatur, Mausersatz, etc.) ermöglicht es Kindern und Erwachsenen, wieder gezielt Texte zu schreiben, Schulaufgaben zu erledigen oder im Internet zu surfen. Die Möglichkeiten sind sehr vielfältig. Gerne unterstützen wir Sie bei der Auswahl der richtigen Hilfsmittel und der Umsetzung Ihrer individuellen Bedürfnisse am Computer.

COMPUTER EINGABEHILFEN

Tastaturen

Zusätzlich zu den unterschiedlichen Varianten des Mausersatzes werden häufig auch spezielle Tastaturen benötigt, um Einschränkungen in der Motorik auszugleichen. Hier unterteilt man in Kleinfeldtastaturen, Großfeldtastaturen und Tastaturen für Muskeldystrophiker. Diese werden häufig individuell gefertigt und an die Wünsche und Bedürfnisse des Nutzers angepasst.

Produktname	Standardtastatur	Kleinfeldtastaturen	Großfeldtastaturen	Muskeldystrophiker-tastaturen
Produkt-beschreibung	Standardtastaturen in verschiedenen Größen und Eigenschaften stehen zur Auswahl.	Kleinfeldtastaturen in verschiedenen Größen und Empfindlichkeiten sowie mit unterschiedlichen Eigen-schaften stehen zur Auswahl.	Großfeldtatstaturen in verschiedenen Größen und Empfindlichkeiten sowie mit unterschiedlichen Eigenschaften stehen zur Auswahl.	Muskeldystrophikertatstaturen in verschiedenen Größen und Empfindlichkeiten sowie mit unterschiedlichen Eigen-schaften stehen zur Auswahl.
Bauarten	- in fröhlichen Farben - im kinderfreundlichen Design - mit Fingerführung - eingebauter Trackball, Touchpad	für Links- oder Rechtshänder *Mit oder ohne:* - Nummernblock - Handballenauflage - eingebautem Trackball, Hullapoint, Touchpad - Selbsthaltefunktion für Tasten - Text-/Funktionsspeicher - Fingerführung	für Links- oder Rechtshänder *Mit oder ohne:* - Nummernblock - Handballenauflage - eingebautem Trackball, Hullapoint, Touchpad - Selbsthaltefunktion für Tasten - Text-/Funktionsspeicher - Fingerführung	für Links- oder Rechtshänder *Mit oder ohne:* - Nummernblock - Handballenauflage - eingebautem Trackball, Hullapoint, Touchpad - Selbsthaltefunktion für Tasten - Text-/Funktionsspeicher - Fingerführung

EINGABESOFTWARE

Software

Neben technischen Hilfsmitteln wie Mausersatz und Sondertastaturen finden Sie bei uns auch eine große Auswahl an Software, die Menschen mit Behinderung den Zugang zum PC und somit zu den bereichernden Angeboten des Internets, zum Schulalltag und vielen anderen Lebenssituationen ermöglicht.
Eingabesoftware, Programme zum Fördern, Lernen und Kommunizieren sind dabei genauso wertvoll, wie Spielesoftware zur Unterhaltung und Ablenkung oder Software zur Förderung der Wahrnehmungsleistungen.

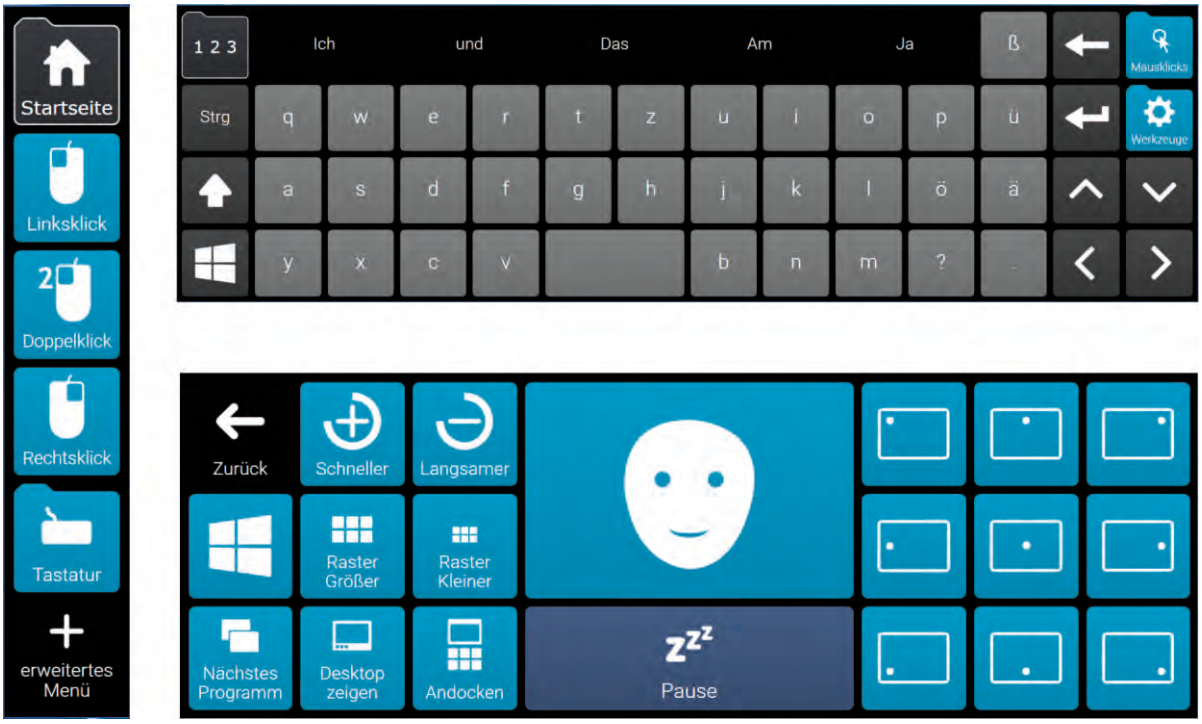
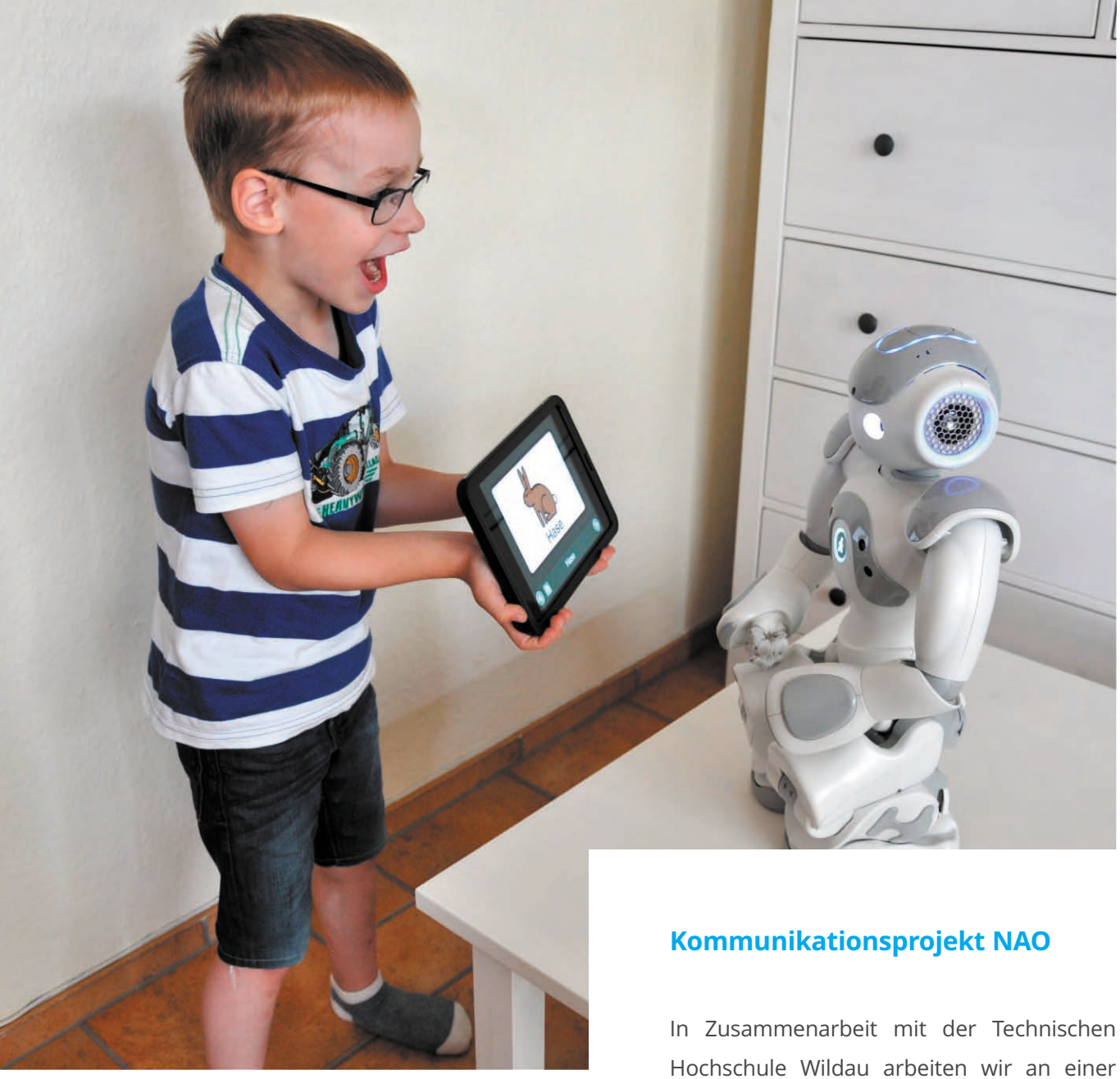


Foto: AbleNet, Inc.

Produktname	Dwell Clicker	Dragon	Multitext	LookToLearn
Kategorie	Mausklick-Emulator	Spracheingabeprogramm	Schulsoftware / Eingabesoftware	Lernsoftware für Augensteuerungssysteme
Produkt-beschreibung	- ermöglicht Ansteuerung aller Mausfunktionen	- ermöglicht vollständigen Computerzugang via Spracheingabe - passt sich jedem Wortschatz an	- umfangreiche Rechenfunktion - Zeichenfunktion - Sprachausgabe (inkl. Lautierfunktion) - Wortvorhersage - ermöglicht das Einscannen und Ausfüllen von Arbeitsblättern - uvm.	- 40 unterschiedliche Aktivitäten mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden - deckt die Bereiche Wahrnehmung, Auswahl, Zielen und Kontrolle ab - hilft bei der Einschätzung der Fähigkeiten des Nutzers
Ansteuerung	Druck, Mausersatz, Kopf-steuerung, Augensteuerung	Headset, Mikrofon	Tastatur, Maus(ersatz), Kopfsteuerung, Augensteuerung	Augensteuerung
Betriebssystem	Windows	Windows OS X Mavericks (10.9) OS X Yosemite (10.10) OS X El Capitan (10.11)	Windows	Windows



Kommunikationsprojekt NAO

In Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule Wildau arbeiten wir an einer gemeinsamen Entwicklung von Kommunikationsstrategien zur Kommunikationsanbahnung für Kinder mit Sprachstörungen.

Durch den Einsatz des humanoiden Roboters, seinen Fähigkeiten, wie singen, sprechen und interagieren sollen in der Beratung und Therapie neue Wege zur Kommunikation erschlossen werden.

Technische Hochschule Wildau
Technical University of Applied Sciences
WILDAU

INKLUSION AN SCHULEN

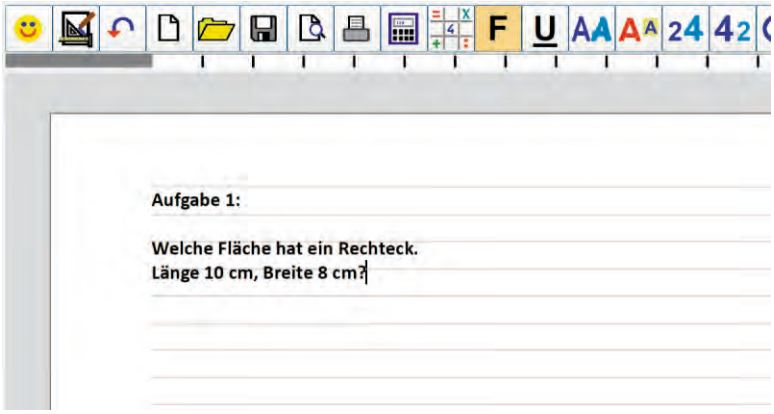
Keiner bleibt zurück

Teilhabe am Unterricht ermöglichen

Wir stehen Ihnen als Partner bei der Wahl der idealen Hilfsmittel für Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf zur Seite. Dies beinhaltet eine individuelle Beratung mit Erprobung der Hilfsmittel vor Ort sowie die anschließende Begleitung bei der Beantragung und der Wahl des zuständigen Kostenträgers.

Da jedes Kind seine besonderen Stärken und Schwächen hat, ist eine erfolgreiche Umsetzung der Inklusionsziele von vielen unterschiedlichen Faktoren abhängig. Zu diesen zählt unter anderem auch der Einsatz von speziellen Hilfsmitteln, welche Kindern mit Körperbehinderung die gleichberechtigte Teilhabe am Unterricht oft erst ermöglichen.

Hierbei handelt es sich um Hilfsmittel wie Sondertastaturen, alternative Mäuse, spezielle Eingabeprogramme oder Lernsoftware, die für jeden Schüler individuell beantragt werden können. Dies geschieht in der Regel durch engagierte Eltern, Lehrer und andere Bezugspersonen, die ihren Kindern bzw. Schülern eine optimale Teilhabe am Unterricht ermöglichen wollen.



HALTERUNGSSYSTEME

Maßgenau angepasst

Befestigungen spielen für die effiziente Nutzung von Kommunikationshilfen und Umfeldsteuerungen eine entscheidende Rolle. Ohne die richtige Positionierung lassen sich z. B. Augensteuerungssysteme nur unzureichend bedienen. Aus diesem Grund existiert eine Vielzahl an Befestigungsmöglichkeiten, die eine Nutzung in jeder Position ermöglicht.

Universalhalterung

Flexible Haltearme lassen sich unkompliziert an geeigneten Stellen, wie Tischplatten oder Bettpfosten, montieren und genauso einfach wieder lösen. Sie werden häufig zur Befestigung leichter Hilfsmittel oder Taster eingesetzt.

Rollstuhlhalterung

Rollstuhlhalterungen werden direkt am Rollstuhl angebracht und sorgen dafür, dass die eingesetzten Kommunikationshilfen auch mobil genutzt werden können. Art oder Modell des Rollstuhls spielen dabei keine Rolle. Für den Nutzer hat dies einen großen Vorteil: Wo auch immer er sich mit seinem Stuhl hinbewegt – die Kommunikationshilfe oder Umfeldsteuerung ist mit dabei.

Halterungssysteme MONTY

Tischständer

Es kann Alltagssituationen geben, in denen Rollstuhlhalterungen womöglich hinderlich sind oder der Nutzer möchte seine Kommunikationshilfe unabhängig vom Rollstuhl verwenden. Für solche Fälle gibt es die Möglichkeit, das Hilfsmittel unter Verwendung eines Tischständers sicher und zielgerichtet zu positionieren.

Stehständer

Speziell beim Einsatz von Kopf- oder Augensteuerungssystemen bieten sich Stehständer als sinnvolles Halterungssystem an. Soll das Hilfsmittel etwa im Rollstuhl, im Bett oder am Tisch verwendet werden, ist eine extrem flexible Befestigungsmöglichkeit erforderlich, die sich an die jeweilige Position des Nutzers anpassen lässt.

Halterungssysteme Daessy

HILFEN FÜR ESSEN & TRINKEN

Den Alltag erleichtern

Essen & Trinken zählen zu den elementarsten Grundbedürfnissen und doch sind viele Menschen darauf angewiesen, dass ihnen die Nahrung oder ein Getränk gereicht wird.

OBI-Speiseroboter:

Er ermöglicht die selbstständige Nahrungsaufnahme und er ist der erste Speiseroboter seiner Art! Über einen oder zwei Taster können Nutzer mit einem Löffel aus vier verschiedenen Fächern Lebensmittel aufnehmen und zielsicher an eine vorher individuell einstellbare Position an den Mund führen.

Trinkhilfen:

Ein Glas oder eine Flasche mit Strohhalm ist leider nicht immer die Lösung. Vor allem in liegender Position im Bett ist dies kein Mittel der Wahl. Das Trinkhilfen-System der Firma TalkTools schafft Abhilfe und gewährleistet das Einnehmen von Flüssigkeit in jeder Situation durch:

- Trinkschlauch mit Rückschlagklappe
- Tisch- und Stativsysteme
- Gelenkschlauch zur Führung und Positionierung
- Aufnahmehalter für Flaschen oder Gläser
- Flaschenstutzen mit Schlauchaufnahme

Zwei Grundmodelle stehen zur Auswahl:

Trinkhilfe	**RZ10002**	**RZ10006**
Modell	Trinkhilfe mit Schwanenhals und Tischklemme	Trinkhilfe mit Bodenplatte
Standort	Tisch oder Bettrahmen sowie optional fest am Rollstuhlrücken	Veränderbar: Bett, Tisch oder Rollstuhl
Auslagelänge max.	10 - 70 cm	20 - 90 cm
Trinkschlauch mit Rückschlagklappe	Ja - 4 Stück (Austausch wochenweise empfohlen)	Ja - 4 Stück (Austausch wochenweise empfohlen)
Flaschenstutzen	Ja - 1 Stück	Ja - 1 Stück
Gewicht	7 kg	66 kg
Erweiterung	-	Zweiter Gelenkschlauch zur Aufnahme eines - weiteren Trinkschlauchs - Saug-Blas-Notrufsystems
Besonderheiten	Ist gut geeignet am Tisch oder fest montiert am Rollstuhlrücken mit einer Zusatzklemme	-

Optionales Zubehör:

Artikelnr.	Beschreibung	geeignet für
RZ10007	Schraubklemme zur Montage am festen Rollstuhlrücken	RZ10002
RZ10008	Rohrklemme mit Adapter auf Schwanenhals	RZ10002
RZ1011	5er-Set Trinkschlauch mit Rückschlagklappe	RZ10002 |RZ10006
RZ10005	Erweiterung zweiter Gelenkschlauch	RZ10006
RZ10009	2er-Set Flaschenstutzen für Trinkschlauch	Rz10002 | RZ10006
Sen20350	Pneumatik Saug-Blas-Sensor mit 3,5 mm Klinkenausgang	(RZ10005 zusätzlich notwendig)

RZ10007

RZ10008

RZ1011

RZ10005

RZ10009

Sen20350

Durch TalkTools habe ich wieder mehr Selbstbestimmtheit und Eigenständigkeit erhalten.

Mein Name ist Teresa, ich bin 48 Jahre alt und habe vor einem Jahr die Diagnose ALS erhalten. In diesem Moment ist für mich eine Welt zusammengebrochen. Diese Erkrankung führt zu einem langsamen Versagen aller Muskeln. Ich habe die ersten Anzeichen in meinen Armen festgestellt. Mittlerweile kann ich nicht mehr laufen und auch das Sprechen fällt mir immer schwerer.

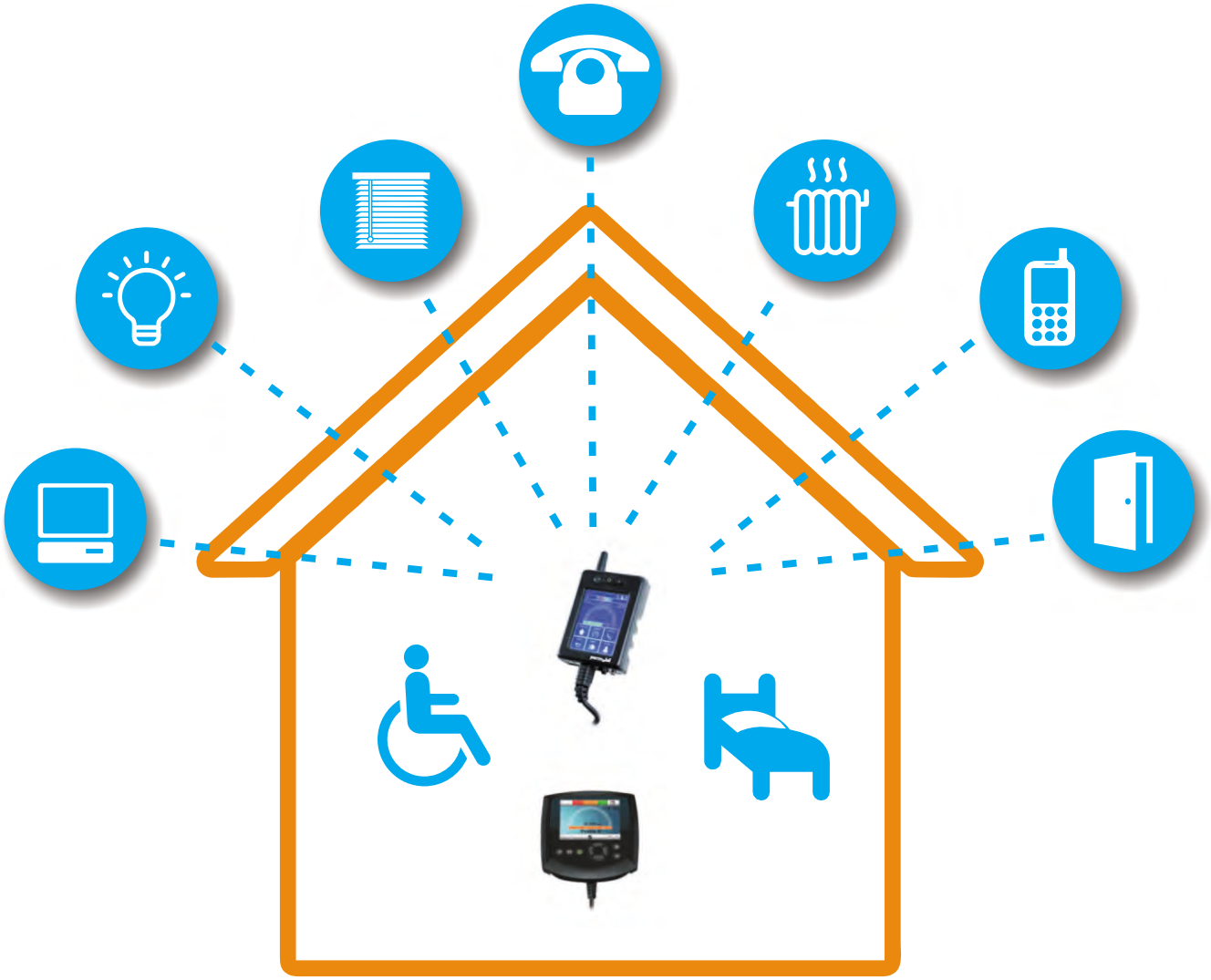
Mein behandelnder Arzt der ALS-Ambulanz hat mir einen kleinen Überblick über eine mögliche Unterstützung durch Hilfsmittel aufgezeigt und kurz darauf war auch schon ein Mitarbeiter der Firma TalkTools bei mir zu Hause und hat mit mir und meinem Mann alle Möglichkeiten der technischen Unterstützung besprochen. Meine Angst im Vorfeld war unbegründet. Ich konnte bei dem Beratungstermin sofort alle für mich in Frage kommenden Hilfsmittel ausgiebig ausprobieren.

Der Berater der Firma TalkTools hat daraufhin alles Weitere mit der Kasse geregelt, so dass ich heute ein Kommunikationsgerät über eine Augensteuerung bediene. Darüber hinaus habe ich eine neue Steuerung für meinen Elektro-Rollstuhl erhalten, da meine Hände nicht mehr das machten, was sie sollen. Endlich kann ich wieder selbstbestimmt meinen Rollstuhl fahren.

UMFELDSTEUERUNG

Vom Rollstuhl oder Bett aus alles bedienen ...

Die eigenständige Kontrolle des Umfeldes spielt eine wesentliche Rolle für die Selbstständigkeit und Lebensqualität eines Menschen. Durch Beeinträchtigungen der Motorik wie bei Muskelerkrankungen, Spastiken oder neurologischen Erkrankungen geht diese Fähigkeit häufig verloren. Umfeldkontrollsysteme können hier wirkungsvoll helfen. Dabei handelt es sich um einfach zu bedienende Hilfsmittel, die sich etwa über Direkteingabe, Sprache oder Taster ansteuern lassen. Sie senden Infrarot- und/oder Funkbefehle und erlauben ihrem Nutzer auf diese Weise die selbstständige Steuerung wesentlicher Alltagsfunktionen wie Tür-, Fenster- und Jalousieantriebe, Fernseher oder TV-Geräte, Radio, spezielle Telefone, Personenrufsysteme, Blattwendegeräte, schaltbare Steckdosen und zahlreicher weiterer Medien, die für das Leben wichtig sind.



Ich bin sehr froh über diese Versorgung, da ich tagsüber alleine bin und dadurch zum einen ein Gefühl der Sicherheit in Notfällen habe, zum anderen kann ich gewisse Dinge selbst steuern und bin nicht permanent auf Hilfe angewiesen.

Durch meinen Sohn kam der Kontakt zur Firma TalkTools zustande und dafür bin ich sehr dankbar. Nach einem bedrückenden Erlebnis war meiner Familie und mir klar, dass es mit meiner Hilflosigkeit so nicht weitergehen konnte. Ein Brandmelder im Haus löste Alarm aus. Zum Glück nur Fehlalarm, aber was wäre gewesen, wenn ...

Im ersten Beratungsgespräch konnte sich der Mitarbeiter von TalkTools bei mir Zuhause ein Bild von meiner Erkrankung und meinen Bedürfnissen machen. Ich bin auf Grund meiner MS-Erkrankung seit 1986 auf Hilfe angewiesen. Im Bett liegend, oder im Rollstuhl sitzend, konnte ich nur die Wände anschauen. Mit Hilfe meiner Umfeldsteuerung kann ich nun selbständig mein Pflegebett verstellen, die Beleuchtung ein- und ausschalten, sowie das Telefon wieder bedienen, um meine sozialen Kontakte zu erreichen, bzw. Hilfe herbeizurufen. Jetzt fühle ich mich wieder sicher. Diese wiedergewonnene Selbstständigkeit hat auch psychisch sehr positive Auswirkungen auf mich und mein Umfeld. Dank meiner Krankenversicherung wurden die Kosten der Hilfsmittelversorgung komplett übernommen. Die Firma TalkTools hat die Installation, die Einweisung und das Training sowie die Betreuung nach der Auslieferung übernommen.

UMFELDSTEUERUNG RUFSYSTEME

Innovativ und individuell anpassbar

Personenrufsysteme

Sie sind die kleinen Lebensretter des Alltags. Egal, ob es um das Einfordern von Grundbedürfnissen, das Ändern der Liegeposition oder sogar darum geht, im Ernstfall Hilfe herbeirufen zu können: Personenrufsysteme ermöglichen es motorisch beeinträchtigen Menschen gezielt und zuverlässig auf sich aufmerksam zu machen.

Unsere Systeme können dabei sowohl als Einzelsysteme in der Heimbetreuung genutzt oder mit dem hauseigenen System der Pflegeeinrichtung oder Wohngruppe kombiniert werden. Die Rufauslösung erfolgt über unterschiedliche Sensoren und Taster, lässt sich aber auch mit einer evtl. vorhandenen Kommunikationshilfe oder Umfeldsteuerung verknüpfen.

Unsere Spezialisten schauen sich die Gegebenheiten vor Ort genau an und entscheiden für jede Person individuell, welches System das höchste Maß an Sicherheit und Zuverlässigkeit gewährleistet.

AssistX Mobil

Personenruf mit Quittierfunktion

Funkempfänger für Kommunikationshilfen

Hausnotruf mit Mehrfachnummerwahl

AssistX Call Anlagenanschluss

UMFELDSTEUERUNG

Dinge, die das Leben leichter machen

Stand-Alone-Systeme

Hierbei handelt es sich um reine Umfeldsteuerungssysteme, die entweder via Sprachbefehl oder durch das Betätigen eines Tasters mit einem beliebigen Körperteil angesteuert werden.

Produktname	HumanControl U10	2speak	Pilot X
Produktbeschreibung	Der HumanControl ist ein Windows-gestütztes System, welches bei der individuellen Gestaltung und Anpassung keine Wünsche offen lässt.	Die Umfeldsteuerung verfügt über eine Sprach-Eingabemöglichkeit	Die Umfeldsteuerung Pilot X verfügt über eine Sprach- und Taster-eingabemöglichkeit
Abmessung H x L x B	270 x 180 x 12,5 mm	100 x 100 x 50 mm	200 x 80 x 50 mm
Gewicht	758 g	300 g	300 g
Akkulaufzeit	7-9 Stunden	8 Stunden	30-50 Stunden
Stromversorgung	Ladegerät 220 V	Ladegerät 220 V	Ladegerät 220V
Display	10 '' Touchdisplay	58 x 48 mm	-
Übertragungsart	Infrarot | Funk	Infrarot l Optional Funk, Bluetooth, Schaltausgang	Infrarot | Optional: Funk, Bluetooth, WLAN, Schaltausgänge
Ansteuerung	direkte Eingabe, Scanning, Kopfsteuerung, Maus, Trackball, Joystick	Sprache	Sprache oder Scanning mit Tasteransteuerung
Besonderheiten	individuelle Anpassung möglich (Seiteneditor für Symbole und Bilddateien) diverse Haltesysteme	Auditive Rückmeldung, individuelle Befehle	Auditive Rückmeldung, verschiedene Scanning-Methoden, beliebige Kommandos

Kommunikationssysteme mit integrierter Umfeldsteuerung

Verwendet ein Nutzer bereits eine Kommunikationshilfe oder soll mit einer versorgt werden, lässt sich die Umfeldsteuerung problemlos in das vorhandene Hilfsmittel integrieren. Ein zusätzlicher Infrarot- oder Funksender sorgt dafür, das die Kommunikationshilfe ganz simpel zur Ansteuerung des Umfeldes aufgerüstet werden kann.

Bedienelemente für Elektro-Rollstühle mit integrierter Umfeldsteuerung

Wie eine Kommunikationshilfe kann auch das Bedienelement eines Elektro-Rollstuhls über eine integrierte Umfeldsteuerung verfügen. Der Nutzer ist dadurch in der Lage, mit seinem Rollstuhl zu fahren, die Sitzposition zu verändern und zusätzlich sein Umfeld zu steuern – und das alles über dasselbe Medium (Joystick, Taster, etc.), das auch die Steuerung des Rollstuhls regelt.

MyEnvi	**USB Infrarot Sendemodul**	**USB Funk Sendemodul**
Die Umfeldkontrolle MyEnvi verfügt über eine Sprach-, Scanning und Touch-eingabemöglichkeit	In Kombination mit einer Kommunikationshilfe nutzbar	In Kombination mit einer Kommunikationshilfe nutzbar
-	50 x 40 x 15 mm	70 x 27 x 14 mm
-	50 g	40 g
-	keine	keine
-	USB-Anschluss	USB-Anschluss
-	nein	nein
-	Infrarot	Funk
Sprache, Scanning, Touch, Joystick vom Elektrorollstuhl	über das angeschlossene Hilfsmittel	über das angeschlossene Hilfsmittel
Auditive Rückmeldung, individuell programmierbar		

Seit 1985 sitze ich aufgrund einer Querschnittlähmung bei C3/C4 im Rollstuhl. Von Anfang an wurde ich mit einer 4-Taster-Hinterkopfsteuerung für den Rollstuhl ausgestattet, die mir das Fahren fast wie mit einem Joystick ermöglichte. Da meine Berufsgenossenschaft die Zusammenarbeit mit meinem damaligen Hilfsmittelausstatter beendete, war ich gezwungen, mir einen Neuen zu suchen. Die meisten Rollstuhl-Hersteller und Firmen von Rehabilitationsmitteln wollten nicht oder sahen sich nicht in der Lage, mir eine ähnliche Hinterkopfsteuerung zu bauen.

Erst als ich nach langem Suchen die Firma TalkTools fand, wurde mir bei meinem Problem geholfen. Sie baute mit mir zusammen eine 4-Taster-Hinterkopfsteuerung, die mir annähernd die gleichen Funktionen ermöglicht, wie mit meiner vorherigen Hinterkopfsteuerung. Zusätzlich statteten sie meinen Rollstuhl mit einer Reifenreinigungsanlage, Ventilatoren in der Rückenlehne meines Recaro-Sitzes zur Luftzirkulation gegen das Schwitzen im Sommer, einer Umfeldsteuerung und einem Telefon aus.

„Die Erfahrungen, die ich mit der Firma TalkTools bisher gemacht habe, sind nur positiv. Bei Hilfsmittelausstattung wird versucht, auf die Bedürfnisse und Wünsche des Betroffenen einzugehen und diese umzusetzen. Die Mitarbeiter sind äußerst freundlich und kompetent.

ROLLSTUHL-SONDERSTEUERUNG

Ihre Wünsche zu realisieren ist unser Tagesgeschäft

Was ist eine Sondersteuerung?

Wenn ein Standard-Joystick wegen Einschränkungen in der Handmotorik zur Bedienung des Rollstuhls nicht ausreicht, sind Sondersteuerungen gefragt, bei denen Anzeigefunktion und Funktionstasten vom Eingabemedium – dem Joystick – getrennt sind. Dadurch können je nach Art der motorischen Einschränkung und unter Berücksichtigung krankheitsbedingter Veränderungen unterschiedliche Joysticks zum Einsatz kommen. Kriterien für deren Auswahl sind dabei zum einen die für die Ansteuerung erforderliche Kraft (z. B. Null-Wege-Joystick, Mini-, ISO- oder Kompakt-joystick) und zum anderen die Positionierung (z. B. an der Armlehne, am Kinn, am Kopf oder an der Fußstütze).

Produktname	MicroPilot Joystick	Micro Joystick	Mini Joystick	Multi Joystick	Compact Light Joystick
Rollstuhl-Elektronik	R-NET, Dx-Dx2, E-fix	R-NET, Dx-Dx2, E-fix	R-NET, Dx-Dx2, E-fix	R-NET, Dx-Dx2, E-fix	R-NET, Dx-Dx2, E-fix
Betätigungskraft (g ca.)	1	3,3	13	8	50
Betätigungsweg (mm ca.)	0,1	1	3	5	17
Hand	●●●	●●●	●●●	●●●	●●●
Fuß	-	-	-	-	-
Kinn	●●	●	●	●●●	●●●
Mund	●●●	●●	●●●	●●	●
Kopf	-	-	-	-	-
Tremor-Filter	●	●	●	●●●	●●●

Eignet sich zur Steuerung: ••• hervorragend, •• sehr gut, • gut, - z. Zt. nicht verfügbar

Die Palette von Sondersteuerungs-Systemen, die den Standard-Joystick ersetzen können, wenn dieser zur Bedienung nicht ausreicht, ist weitgefächert. Wir helfen dem Nutzer dabei, die für seine Situation und Wünsche optimale Konstellation zu finden und realisieren diese gemeinsam mit ihm. Sitzverstellungen, Beleuchtung, Wahl der Geschwindigkeit an Ihrem Elektro-Rollstuhl und viele andere Funktionen lassen sich über eine geeignete Sondersteuerung problemlos abrufen.

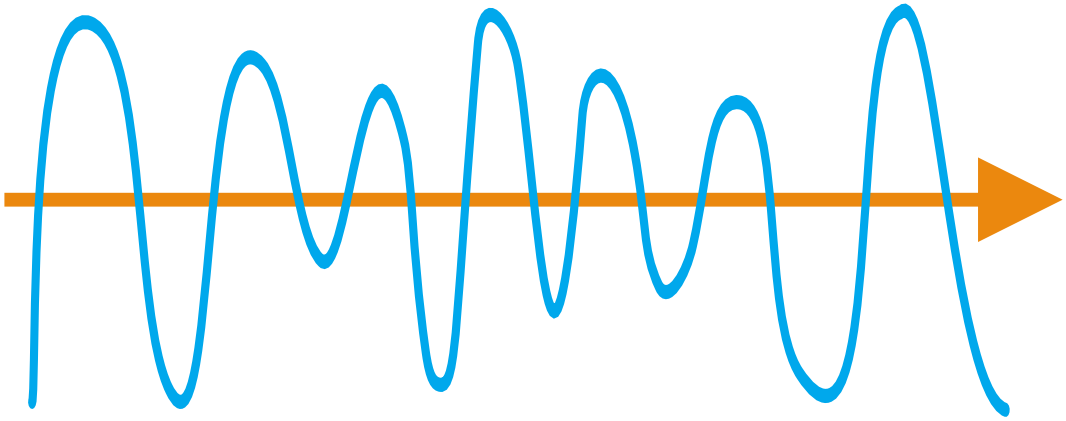
Wir beschäftigen uns intensiv mit den Bedürfnissen unserer Kunden, hören genau zu und können so auf der Basis langjähriger Erfahrungen und eines umfangreichen technischen Know-hows die richtige Sondersteuerung feinabgestimmt für jede Bedürfnislage gestalten. Im Folgenden finden Sie eine Auswahl moderner Sondersteuerungen – wir beraten Sie gerne!

Compact Joystick	**HeavyDuty Joystick**	**Autopilot Tastersteuerung**	**Hinterhaupt Tastersteuerung**	**Fuß-Kugel Joystick**	**Fuß-Platte Joystick**
R-NET, Dx-Dx2, E-fix	R-NET, Dx-Dx2, E-fix	R-NET, Dx-Dx2	R-NET, Dx-Dx2	R-NET, Dx-Dx2, E-fix	R-NET, Dx-Dx2
220	750	300	300	220	220
28	40	25	25	28	28
●●●	●●●	-	-	-	-
-	-	-	-	●●●	●●●
●●●	●●	-	-	-	-
●	-	-	-	-	-
-	-	●●●	●●●	-	-
●●●	●●●	-	-	●●●	-

iTREMOR®

Ein kleines Technikwunder

Das Tremormodul filtert unwillkürliche oder unbeabsichtigte Bewegungen des Joysticks einfach heraus und gewährleistet so ein Geradeausfahren des Elektro-Rollstuhls auch dann, wenn ein etwa unter Parkinson oder Athetose leidender Mensch den Joystick bedient. Natürlich ist auch bei dieser Hightech-Hilfe, die speziell für Menschen mit Parkinson, Spasmus, Athetose oder Ataxie entwickelt wurde, eine präzise und individuelle Anpassung an den Nutzer von wesentlicher Bedeutung. So können etwa die Grenzwerte, die zu einer automatischen Endabschaltung des Elektro-Rollstuhls führen, genau an die Bedürfnisse des Kunden angepasst werden.



Der iTremor® wird zwischen der Rollstuhlelektronik und dem Joystick eingebunden.

Die Einstellungen und Anpassungen erfolgen über eine Smartphone-App, die während einer Probefahrt durchgeführt werden. Spätere Anpassungen erfolgen auf die gleiche Weise über Ihr Sanitätshaus oder unseren Außendienst.

Der iTremor® kann an verschiedene Joysticks, wie z. B.: MicroPilot, Micro, Heavy Duty, Multi, Compact Light und Compact (siehe S. 48) und an unterschiedliche Rollstuhlmodelle angeschlossen werden – auch eine Verbindung mit einer Kinnsteuerung ist möglich.

Mögliche Indikation:

- Parkinson
- leichte Spastik
- ALS
- Muskeldystrophie
- Muskelatrophie

iTREMOR-PLUS®

Für komplexe Ansprüche

iTremor-Plus® wurde speziell für Kunden mit starker Spastik entwickelt und ist mit den gleichen Grundeigenschaften wie iTremor® versehen.

Durch weitere Einstellmöglichkeiten wird eine Geschwindigkeitsreduzierung oder Abschaltung durchgeführt, wenn z. B. unwillkürliche Kräfte, verursacht durch eine Spastik, erkannt werden und zu einer Gefahrensituationen führen könnten.

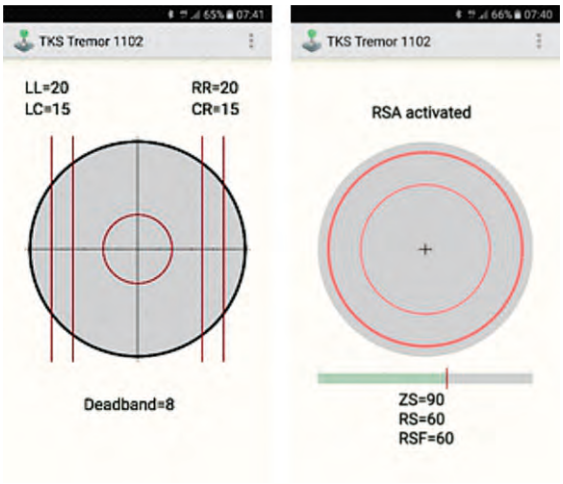
iTremor-Plus® wird zusammen mit dem Heavy Duty Joystick (siehe Seite 49) verwendet und kann an unterschiedliche Rollstuhlmodelle angeschlossen werden.

Mögliche Indikation:

- Parkinson
- Spastik

iTremor® und iTremor-Plus® sind Sonderanfertigungen und sind Zubehör für Medizinprodukte gemäß MPG.

Produktname	Heavy Duty
Betätigungskraft	750 g
Betätigungsweg	40 mm

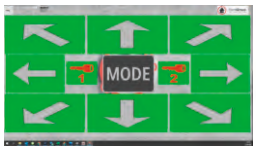


Mit der Smartphone-App kann das Modul während des Fahrens geändert werden

ANSTEUERUNG VON ELEKTROROLLSTÜHLEN

Besondere Lösungen

Rollstühle können auch ohne mechanische Bewegungen ausgelöst werden. Nur mit Kopfbewegungen und der Hilfe von Brillengestellen oder Kopfbügeln kann der Elektrorollstuhl im vollen Umfang genutzt werden. Eine weitere Möglichkeit ist es mit den Augen die Richtung auszuwählen, in die der Rollstuhl fahren soll. Mit Hilfe von einer Kamera an einem speziellen Brillengestell oder mit einer Augensteuerung am Kommunikationsgerät werden die Augenbewegungen gescannt und in die Rollstuhlelektronik umgewandelt.



Produktname	MunevoDrive	Gyroset Vigo	MyEcc	MyPupill
Rollstuhl-Elektronik	R-NET	R-NET	R-NET	R-NET
Betätigungskraft (g ca.)	0	0	0	0
Betätigungsweg (mm ca.)	25	25	0	0
Kopf	●●●	●●●	-	-
Augen	-	-	●●●	●●●

Eignet sich zur Steuerung: ••• hervorragend, •• sehr gut, • gut, - z. Zt. nicht verfügbar

SIMULATOR

Kein Kunde sollte ohne Probefahrt versorgt werden

Erprobungsablauf mit unserem Simulator

Die Erprobung findet in Ihrer gewohnten Umgebung oder in einer Einrichtung, wenn gewünscht, auch zusammen mit dem örtlichen Sanitätshaus, statt. Zur Fahrprobe erweist sich ein großer Raum oder eine Eingangshalle als vorteilhaft. Zudem wird ein Pflege- oder Elektro-Rollstuhl benötigt. Sofern Sie noch keinen Elektro-Rollstuhl haben, bringen wir gerne ein Vorführmodell mit. Dann nehmen Sie mit dem Elektro-/Rollstuhl in unserem Simulator Platz und steuern diesen mit einem geeigneten Joystick, ganz so, als säßen Sie in einem Elektro-Rollstuhl. So können die Bedienbarkeit erprobt und die Fahr- und Komforteigenschaften zugleich getestet werden.

Unser Simulator ermöglicht eine schnelle und effiziente Möglichkeit, die geeignete Steuerung zu ermitteln. Die verschiedenen Handjoysticks und Kopf-/ Kinnsteuerungen können einfach durch das Austausch- und Positionierungssystem erprobt werden. Zudem können unsere Kunden mit Sitzschale so eine Fahrerprobung im „eigenen Stuhl“ durchführen.

Die Erprobung erfolgt für Kunden kostenlos und alles wird für den Kostenträger dokumentiert. Für Sanitätshäuser erheben wir eine Fahrtkosten- sowie eine Erprobungspauschale, welche anteilsmäßig bei Beauftragung der Versorgung angerechnet wird.

ASSISTENZSYSTEME UND ARMSUPPORT

Herzenswunsch: Selbstständigkeit

Assistenzroboter:

Robotische Arm-Unterstützungssysteme, vorzugsweise am Elektrorollstuhl montiert zum Greifen, Essen, Trinken, Kratzen und vielem mehr.

Die Ansteuerung ist über das jeweilige Bedienelement des Elektrorollstuhls möglich.

Beispielhafte Darstellung:

Armsupport:

Mechanische und elektrische Armunterstützungssysteme, schwerkraftreduzierende Mobilitätshilfe für die Arme. Montiert am Rollstuhl oder am Tisch: Sie unterstützen bei Essen, Trinken, Greifen, Bedienen von Sensoren oder Tastaturen.

PROJEKTE UND INNOVATIONEN

Auf der Suche nach neuen Problemlösungen ...

In der täglichen Arbeit mit unseren Patienten sind wir ständig auf der Suche nach Problemlösungen. Die vorhandenen, konfektionierten Hilfsmittel erfüllen nicht immer alle Erfordernisse und Wünsche unserer Patienten. Deshalb arbeiten wir in verschiedenen Projekten des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) sowie des Europäischen Sozialfonds und in Studien mit anderen Kooperationspartnern zusammen. Hierbei gehen wir neue Wege unter Einsatz von innovativer Technik unter wissenschaftlicher Begleitung und Unterstützung.

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

ESF
Europäischer Sozialfonds
für Deutschland

Im Rahmen des **Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM)** arbeiten wir als Kooperationspartner an der Neu- und Weiterentwicklung zur komplexen Hilfsmittelversorgung. Dabei geht es sowohl um einfache, pragmatische Lösungen als auch um technische und elektronische sehr anspruchsvolle Hilfsmittel oder Adaptionen.

- Bereich Sonderbau und Sonderlösungen für Zubehör und Ansteuerung von Elektrorollstühlen
- Innovative Ansteuerung von Komplexer Smarthome-Technik

TalkTools GmbH

info@talktools.de

www.talktools-gmbh.de

Immer im Bilde mit unserem
kostenlosen Newsletter!

Geschäftsführer:
Torsten Dohmen, Frank Leder

Friedhofstr. 42
45478 **Mülheim an der Ruhr**
Fon: 0208 | 780 158 0
Fax: 0208 | 780 158 58

Ahornstr. 10-12
14959 **Trebbin**
Fon: 033731 | 702 611
Fax: 033731 | 702 613

Borsteler Chaussee 85-99a | Haus 7
22453 **Hamburg**
Fon: 040 | 500 994 94
Fax: 040 | 500 994 95